



Bundesamt für Wirtschaft  
und Ausfuhrkontrolle  
– Erneuerbare Energien –  
65754 Eschborn

# Erklärung zur Inanspruchnahme der Übergangsregelung

Bei Antragstellung ab 2018 nach Inbetriebnahme ist diese Erklärung **durch die antragstellende Person auszufüllen** und zusammen mit der Erklärung zur Inanspruchnahme der Übergangsregelung des Fachunternehmers einzureichen.

Diese Erklärung ist auszufüllen, sofern Sie zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie den Auftrag zur Errichtung Ihrer Heizungsanlage an Ihren Fachunternehmer vergeben, zwar beabsichtigen die Inbetriebnahme einer im einstufigen Verfahren zu fördernden Anlage noch in 2017 umzusetzen, aber erhebliche und begründete Unsicherheiten hinsichtlich der Einhaltung dieses Zeitplans bestehen.

## 1 Angaben zur antragstellenden Person

Anrede	Vorname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)	Nachname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)	
Name der Organisation/Gebietskörperschaft/Kommune			
Straße und Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Telefon (optional)		E-Mail-Adresse (optional)	

## 2 Persönliche Erklärungen und Unterschrift

Ich erkläre, dass ich

- mich in Kenntnis der Förderbedingungen der MAP-Richtlinie zur Förderung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt für die Umsetzung einer Maßnahme entschieden habe, die in 2017 im einstufigen Verfahren erfolgt.
- den Antrag stellen werde, um die Förderung im einstufigen Verfahren laut der MAP-Richtlinie aus 2015 zu erhalten.
- den Auftrag für meine geplante Maßnahme daher bereits in 2017 vergeben habe.
- in Kenntnis der Richtlinienänderung zum 01.01.2018 die Vereinbarung mit meinem Fachunternehmer geschlossen habe und dass die Inbetriebnahme der Anlage bis zum 31.12.2017 durchgeführt werden soll.

Mir ist bewusst, dass nur noch im laufenden Jahr (2017) eine Antragstellung im einstufigen Verfahren möglich ist und diese ab dem 1. Januar 2018 ersatzlos entfällt.

<b>Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
--------------	---------------------



# Erklärung zur Inanspruchnahme der Übergangsregelung

Bei Antragstellung ab 2018 nach Inbetriebnahme ist diese Erklärung durch das Fachunternehmen auszufüllen und zu unterzeichnen. Diese Erklärung ist **von Ihrem Fachunternehmer auszufüllen und zu unterzeichnen**, sofern nach der Beauftragung in 2017 (nur einstufiges Verfahren) die vereinbarte Inbetriebnahme in 2017 nicht eingehalten werden konnte, sondern erst in 2018 stattfand.

## 1 Angaben zur antragstellenden Person

Anrede	Vorname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)	Nachname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)
--------	---	--

## 2 Standort und Inbetriebnahmedatum der Anlage

Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Datum der Inbetriebnahme [TT.MM.JJJJ]		

## 3 Angaben zum Fachunternehmen

Anrede	Vorname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)	Nachname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)
Firmenname		
Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Telefon (optional)	E-Mail-Adresse (optional)	

## 4 Persönliche Erklärungen und Unterschrift des Fachunternehmers

Ich erkläre, dass ich

- die zugesagte Inbetriebnahme der Anlage im Jahr 2017 aus folgendem Grund, der für mich zu dem Zeitpunkt, als ich den Installationsauftrag angenommen habe, noch nicht absehbar war, nicht einhalten konnte:

<input type="checkbox"/> Notenwendige Ressourcen waren nicht vorhanden (z. B. Auftragslage) →	Erläuterung
<input type="checkbox"/> Aus technischen Gründen →	Erläuterung
<input type="checkbox"/> Sonstige Gründe →	Erläuterung

Ich bestätige, dass die verzögerte Inbetriebnahme nach dem 1. Januar 2018 nicht durch den Antragsteller verursacht wurde.

<b>Datum</b>	<b>Unterschrift (und Stempel)</b>
--------------	-----------------------------------